

**MERKBLATT FÜR DIE GEMEINDEN TIROLS**  
**HERAUSGEGEBEN VOM AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG,**  
**ABTEILUNG GEMEINDEN**  
**96. JAHRGANG / SEPTEMBER 2023**

## Inhalt

39. Neufestlegung der Hektarsätze der Waldumlage nach der Tiroler Waldordnung – Änderungsbedarf der Gemeindeverordnung.....	1
40. Negative Entwicklung der Gemeindeertragsanteile im Jahr 2023 .....	2
41. Abgabenertragsanteile der Gemeinden September 2023 .....	2
42. Abgabenertragsanteile der Gemeinden Jänner bis September 2023 .....	4
Verbraucherpreisindex für Juli 2023 (vorläufiges Ergebnis) .....	5

## 39. Neufestlegung der Hektarsätze der Waldumlage nach der Tiroler Waldordnung – Änderungsbedarf der Gemeindeverordnung

Die Landesregierung hat nach § 10 Abs. 3 der Tiroler Waldordnung 2005 durch Verordnung landesweit einheitliche Hektarsätze für die Waldkategorien Wirtschaftswald, Schutzwald im Ertrag und Teilwald im Ertrag festzulegen. Die Hektarsätze haben in Summe annähernd 33 % der im landesweiten Durchschnitt mit der Wahrnehmung der Aufgaben der Gemeindewaldaufseher jährlich verbundenen Kosten bezogen auf einen Hektar Waldfläche zu entsprechen. Dabei ist auf das kollektivvertragliche Jahresgehalt der Gemeindewald-aufseher gemittelt über 40 Dienstjahre zuzüglich der Lohnnebenkosten Bedacht zu nehmen.

Da sich das kollektivvertragliche Jahresgehalt der Waldaufseher gegenüber dem der vorangegangenen Festlegung (Verordnung der Landesregierung vom 6. September 2022, VBl. Tirol Nr. 59/2022) zugrunde gelegenen Jahresgehalt um mehr als 5 % verändert hat, lag die Voraussetzung für die Anpassung der Hektarsätze vor. Vor diesem Hintergrund wurde von der Landesregierung am 5. September 2023 die Verordnung, mit der einheitliche Hektarsätze als Grundlage für die Erhebung der Umlage zur teilweisen Deckung des jährlichen Personal- und Sachaufwandes für die Gemeindewaldaufseher festgelegt werden, beschlossen und im Verordnungsblatt für Tirol Nr. 89/2023 kundgemacht.

Für die Tiroler Gemeinden hat dies folgende Auswirkungen:

- Die von den Gemeinden bisher festgelegten Umlagesätze ändern sich nicht automatisch, zumal die entsprechenden Verordnungen der Gemeinden auf die Verordnung der Landesregierung vom 6. September 2022, VBl. Tirol Nr. 59/2022, und somit auf eine andere Rechtsvorschrift als die nunmehr von der Landesregierung beschlossene Verordnung, verweisen.

Daher ist eine entsprechende Anpassung der Verordnung des Gemeinderates über die Festsetzung der Waldumlage erforderlich, die einen Verweis auf die nunmehr beschlossene Verordnung der Landesregierung vom 5. September 2023, VBl. Tirol Nr. 89/2023, enthält.

Da der Abgabensanspruch nach § 10 Abs. 7 der Tiroler Waldordnung 2005 jeweils mit dem Ablauf des Jahres entsteht, für das die Umlage erhoben wird, sind die neuen Hektarsätze erstmals auf die Vorschreibung der Umlage für das Jahr 2024 anzuwenden, welche bis längstens Ende Mai 2025 zu erfolgen hat.

Daher ist es erforderlich, dass die Gemeinden die Verordnung über die Festsetzung der Waldumlage noch im Jahr 2023 beschließen und kundmachen und dabei den Termin für das Inkrafttreten mit 1. Jänner 2024 festsetzen.

- Wird im heurigen Jahr die Verordnung über die Festsetzung der Waldumlage nicht angepasst, so ist die Umlage weiterhin auf Basis der in der Verordnung VBl. Tirol Nr. 59/2022 festgelegten Hektarsätze zu berechnen.

Wichtiger Hinweis:

Für die bis Mai 2024 vorzuschreibende Waldumlage für das Jahr 2023 gelten die in der Verordnung VBl. Tirol Nr. 59/2022 festgelegten Hektarsätze.

In der Gemeindeanwendung im Portal Tirol steht eine entsprechende Musterverordnung zur Verfügung.

## 40. Negative Entwicklung der Gemeindeertragsanteile im Jahr 2023

Das Bundesministerium für Finanzen hat im Juli 2023 eine aktualisierte Prognose zum Aufkommen der kassenmäßigen Ertragsanteile der Gemeinden veröffentlicht.

Laut dieser, auf Basis der jüngsten WIFO-Prognose basierenden Schätzung, wird das Aufkommen an Gemeindeertragsanteilen rd. 4 % unter dem im Oktober 2022 prognostizierten Betrag liegen.

Für die Tiroler Gemeinden bedeutet dies, dass die Einnahmen aus den Abgabenertragsanteilen nach der abgestuften Bevölkerungszahl (2/925000+859100) voraussichtlich rd. 3,0 % geringer als bei den Voranschlagsrichtlinien 2023 bekanntgegeben ausfallen werden.

Dementsprechend sind beim Vollzug des Voranschlags 2023 Vorkehrungen zur Einhaltung des Haushaltsgleichgewichtes zu treffen (§ 95 TGO). Konkrete Aussagen zur tatsächlichen Höhe der Gemeindeertragsanteile 2023 sind Anfang Dezember möglich.

Aktuell beträgt der Rückgang von Jänner bis Oktober 2023 rd. - 2 %. Unter Berücksichtigung der Zwischenabrechnung 2022 ist im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ein Rückgang von 52,8 Mio. Euro<sup>1</sup><sub>SEP</sub> (- 5,4 %) zu verzeichnen.

## 41. Abgabenertragsanteile der Gemeinden September 2023

Die Tabelle gibt Auskunft über die den Tiroler Gemeinden zugewiesenen Abgabenertragsanteile, den Vergleich mit 2022 und die daraus resultierende Veränderung sowie die einzelnen Steuerarten.

<b>Ertragsanteile an</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>Veränderung</b>	<b>Veränderung</b>
			<b>in Euro</b>	<b>in %</b>
<b>Einkommen- und Vermögensteuern</b>				
Veranlagter Einkommensteuer	-628.900	-3.469.907	-2.841.007	451,74
Lohnsteuer	29.145.789	31.410.997	2.265.209	7,77
Kapitalertragsteuer	4.001.596	4.705.269	703.673	17,58
Kapitalertragsteuer auf sonstige Erträge	742.933	444.274	-298.659	-40,20
Körperschaftsteuer	1.541.239	-514.129	-2.055.369	-133,36
Abgeltungssteuern Schweiz	0	0	0	0,00
Abgeltungssteuern Liechtenstein	0	0	0	0,00
Erbschafts- und Schenkungssteuer	1.209	26	-1.183	-97,84
Stiftungseingangssteuer	5.754	36.270	30.516	530,38
Bodenwertabgabe	48.791	-3.401	-52.192	-106,97
Stabilitätsabgabe	179.275	215.522	36.247	20,22
<b>Summe Einkommen- und Vermögensteuern</b>	<b>35.037.685</b>	<b>32.824.920</b>	<b>-2.212.765</b>	<b>-6,32</b>
<b>Sonstige Steuern</b>				
Umsatzsteuer	25.903.108	26.154.552	251.444	0,97
Tabaksteuer	1.917.508	1.957.427	39.919	2,08
Biersteuer	200.042	192.717	-7.325	-3,66
Mineralölsteuer	3.434.944	3.701.040	266.096	7,75
Alkoholsteuer	158.778	149.853	-8.925	-5,62
Schaumweinsteuer	965	2.487	1.522	157,76
Kapitalverkehrssteuern	0	0	0	0,00
Werbeabgabe	74.239	82.863	8.624	11,62
Energieabgabe	-376.031	56.837	432.868	115,11
Normverbrauchsabgabe	407.562	494.961	87.399	21,44
Flugabgabe	79.959	137.244	57.284	71,64
Grunderwerbsteuer	14.158.623	11.174.322	-2.984.301	-21,08
Versicherungssteuer	1.124.392	1.081.837	-42.555	-3,78
Motorbezogene Versicherungssteuer	2.190.479	2.316.089	125.610	5,73
KFZ-Steuer	12.032	9.059	-2.973	-24,71
Konzessionsabgabe	249.107	268.030	18.923	7,60
<b>Summe sonstige Steuern</b>	<b>49.535.708</b>	<b>47.779.317</b>	<b>-1.756.391</b>	<b>-3,55</b>
Kunstförderungsbeitrag	44.912	43.072	-1.840	-4,10
<b>Summe</b>	<b>84.618.305</b>	<b>80.647.310</b>	<b>-3.970.995</b>	<b>-4,69</b>

## 42. Abgabenertragsanteile der Gemeinden Jänner bis September 2023

Die Tabelle gibt Auskunft über die den Tiroler Gemeinden zugewiesenen Abgabenertragsanteile, den Vergleich mit 2022 und die daraus resultierende Veränderung sowie die einzelnen Steuerarten.

Ertragsanteile an	2022	2023	Veränderung	Veränderung
			in Euro	in %
<b>Einkommen- und Vermögensteuern</b>				
Veranlagter Einkommensteuer	34.893.293	26.614.542	-8.278.750	-23,73
Lohnsteuer	245.221.051	256.286.351	11.065.300	4,51
Kapitalertragsteuer	28.166.231	29.526.851	1.360.619	4,83
Kapitalertragsteuer auf sonstige Erträge	10.565.520	4.909.924	-5.655.596	-53,53
Körperschaftsteuer	81.925.939	81.190.918	-735.021	-0,90
Abgeltungssteuern Schweiz	0	0	0	0,00
Abgeltungssteuern Liechtenstein	0	0	0	0,00
Erbschafts- und Schenkungssteuer	3.524	1.078	-2.446	-69,41
Stiftungseingangssteuer	320.556	195.232	-125.324	-39,10
Bodenwertabgabe	695.660	491.536	-204.124	-29,34
Stabilitätsabgabe	828.288	998.560	170.272	20,56
<b>Summe Einkommen- und Vermögensteuern</b>	<b>402.620.062</b>	<b>400.214.991</b>	<b>-2.405.071</b>	<b>-0,60</b>
<b>Sonstige Steuern</b>				
Umsatzsteuer	211.295.962	234.714.793	23.418.831	11,08
Tabaksteuer	15.471.891	15.308.164	-163.727	-1,06
Biersteuer	1.460.893	1.434.853	-26.040	-1,78
Mineralölsteuer	32.014.348	31.026.299	-988.049	-3,09
Alkoholsteuer	1.289.462	1.295.044	5.582	0,43
Schaumweinsteuer	13.569	12.801	-768	-5,66
Kapitalverkehrsteuern	4.097	37	-4.060	-99,10
Werbeabgabe	803.416	766.787	-36.628	-4,56
Energieabgabe	6.020.581	-686.406	-6.706.987	-111,40
Normverbrauchsabgabe	2.876.176	3.528.440	652.264	22,68
Flugabgabe	670.903	1.080.812	409.909	61,10
Grunderwerbsteuer	133.703.608	100.817.467	-32.886.142	-24,60
Versicherungssteuer	10.505.045	10.993.690	488.645	4,65
Motorbezogene Versicherungssteuer	19.183.017	19.047.449	-135.568	-0,71
KFZ-Steuer	442.962	435.497	-7.466	-1,69
Konzessionsabgabe	2.274.298	2.368.724	94.426	4,15
<b>Summe sonstige Steuern</b>	<b>438.030.228</b>	<b>422.144.450</b>	<b>-15.885.778</b>	<b>-3,63</b>
Kunstförderungsbeitrag	134.713	132.445	-2.268	-1,68
<b>Gesamtsumme</b>	<b>840.785.003</b>	<b>822.491.886</b>	<b>-18.293.117</b>	<b>-2,18</b>
Zwischenabrechnung	29.486.125	-4.592.364	-34.078.489	-115,57
<b>Gesamtsumme inkl. Zwischenabrechnung</b>	<b>870.271.128</b>	<b>817.899.522</b>	<b>-52.371.606</b>	<b>-6,02</b>

## Verbraucherpreisindex für Juli 2023 (vorläufiges Ergebnis)

VERBRAUCHERPREISINDEX für	Juni 2023 endgültig	Juli 2023 vorläufig
<b>Einkommen- und Vermögensteuern</b>		
Index der Verbraucherpreise 2020 <sup>□</sup> Basis: Durchschnitt 2020 = 100	120,4	120,5
Index der Verbraucherpreise 2015 <sup>□</sup> Basis: Durchschnitt 2015 = 100	130,3	130,4
Index der Verbraucherpreise 2010 <sup>□</sup> Basis: Durchschnitt 2010 = 100	144,2	144,4
Index der Verbraucherpreise 2005 <sup>□</sup> Basis: Durchschnitt 2005 = 100	158,0	158,1
Index der Verbraucherpreise 2000 <sup>□</sup> Basis: Durchschnitt 2000 = 100	174,6	174,7
Index der Verbraucherpreise 1996 <sup>□</sup> Basis: Durchschnitt 1996 = 100	183,7	183,9
Index der Verbraucherpreise 1986 <sup>□</sup> Basis: Durchschnitt 1986 = 100	240,2	240,4
Index der Verbraucherpreise 1976 <sup>□</sup> Basis: Durchschnitt 1976 = 100	373,4	373,7
Index der Verbraucherpreise 1966 <sup>□</sup> Basis: Durchschnitt 1966 = 100	655,3	655,9
Index der Verbraucherpreise I <sup>□</sup> Basis: Durchschnitt 1958 = 100	835,0	835,7
Index der Verbraucherpreise II <sup>□</sup> Basis: Durchschnitt 1958 = 100	837,7	837,4

Der Index der Verbraucherpreise 2020 (Basis: Jahresdurchschnitt 2020 = 100) für den Kalendermonat Juli 2023 beträgt 120,5 (vorläufige Zahl) und ist gegenüber dem Vormonat um 0,1 Punkte (+ 7,0 % gegenüber dem Vorjahr) gestiegen.

Die Veränderungen im VPI sind auch auf der Homepage der Statistik Austria ersichtlich:  
[https://www.statistik.at/fileadmin/pages/214/2\\_Verbraucherpreisindizes\\_ab\\_1990.ods](https://www.statistik.at/fileadmin/pages/214/2_Verbraucherpreisindizes_ab_1990.ods)

MEDIENINHABER (VERLEGER):

Amt der Tiroler Landesregierung,  
 Abteilung Gemeinden,

6010 Innsbruck, Tel. 0512/508-2370

[www.tirol.gv.at/merkblatt-gemeinden](http://www.tirol.gv.at/merkblatt-gemeinden)

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Christine Salcher

Offenlegung gemäß § 5 Mediengesetz: Medieninhaber Land Tirol

Erklärung über die grundlegende Richtung: Information der Gemeinden

Druck: Eigendruck